
Subject: 2020 die reinste Brandrodung

Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Ich hatte schon immer mit Haarausfall zu kämpfen, bisher zog sich aber eher die Front zurück und die Tonsur wurde zwar lichter, aber es war noch was drauf. Seit einem Jahr ist da nichts mehr übrig. Denke mal zu viel Stress und Angst (hohes C Risiko)

(Das gute Bild ist von 2015)

Was sagt ihr zum NW Status, eher 7 oder noch 6?

Ich trim normalerweise auf ~5mm runter, das war lange Zeit OK. Aber jetzt sieht man den Stromberglook trotzdem zu sehr, und rasieren ist keine Option mit den großen Dellen über meiner Stirn.

Könnte ich mit einer FUE-HT irgendwie das Resthaar zumindest so umverteilen, dass es mit Millimeterschnitt und SMP irgendwie "uniformer" aussieht ohne Hufeisenform?

Oder bleibt jetzt echt nur noch ein Toupet??

File Attachments

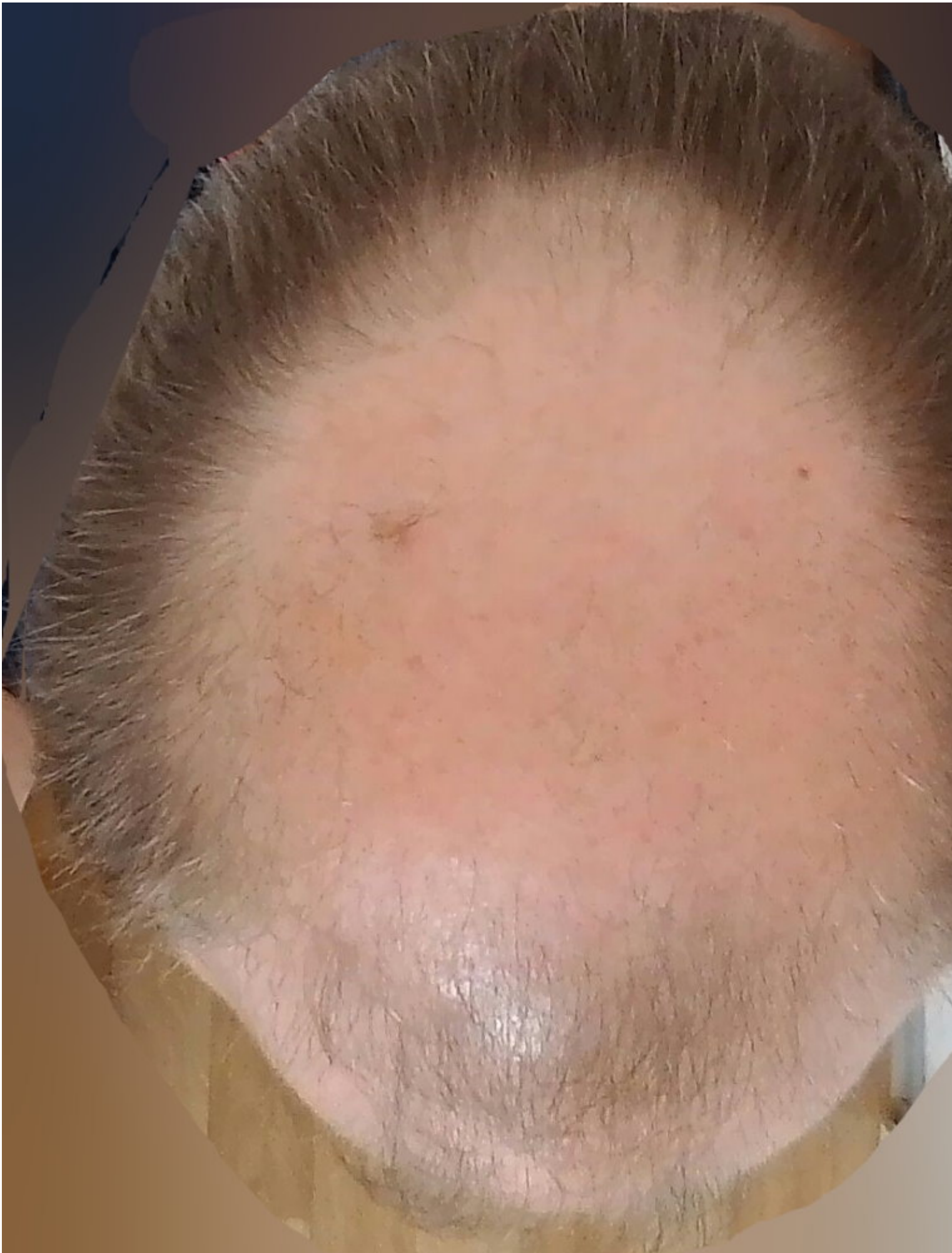
1) [2015.jpg](#), downloaded 489 times



Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:31:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [1.jpg](#), downloaded 1002 times



Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:32:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [2.jpg](#), downloaded 992 times



Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:32:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [3.jpg](#), downloaded 958 times



Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:32:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [4.jpg](#), downloaded 982 times



Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Mon, 12 Jul 2021 16:34:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alter 35 btw

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [Andree](#) on Mon, 12 Jul 2021 17:22:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sah dein Kampf gegen den Haarausfall bislang aus? Möchtest du deinen Status von 2015 wieder haben oder was ist das Ziel? Wo sollen jetzt "neue" Haare hin damit du dich wohl fühlst?

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [pilos](#) on Mon, 12 Jul 2021 17:37:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

thehustlerbat schrieb am Mon, 12 July 2021 19:30
Oder bleibt jetzt echt nur noch ein Toupet??
toupet oder topicals/chemie

selbst mit einer ht muss chemie rein

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 12 Jul 2021 22:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Seit einem Jahr ist da nichts mehr übrig. Denke mal zu viel Stress und Angst (hohes C Risiko)

Was meine Theorie bestätigt: Angst => schließt die Gefäße => AGA

<https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Angst-schnuert-Blutgefuesse-zu-Lachen-macht-sie-weiter-329247.html>

Frauen haben Östrogen, welches gegensteuert. Männer nicht.

Würde dir raten, auf Koffein zu verzichten.

Das schüttet Cortisol und (Nor)Adrenalin aus, welches die Gefäße verengt.

Rauchen schließt auch die Gefäße. Laut einer Studie haben Männer, die viel Rauchen, ein

höheres Risiko, an AGA zu erkranken.

Bei Koffein wurde es nur noch nicht überprüft. Es ist aber offensichtlich, wenn man bedenkt dass nach nur 1 Tasse Kaffee bereits die Hirndurchblutung um mehr als 50% reduziert wird.

Und die Leute behaupten alle immer noch, der Kopf wäre ja sooo gut durchblutet, nur weil es blutet, wenn man sich schneidet. :lol:

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 13 Jul 2021 05:40:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv. Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...

Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.

Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.

Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Jul 2021 06:11:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Tue, 13 July 2021 07:40@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv.

Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...

Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.

Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.

Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Man kann topisches Coffein nicht mit oralem vergleichen!

Einige Wirkstoffe wirken sogar topisch genau entgegengesetzt wie oral.

Bestes Beispiel Zink: Oral erhöht es DHT und topisch wird es fast vollständig reduziert.

Und dass du von all den Energy-Drinks keinen Schaden erlitten hast, würde ich so nicht sagen. Sonst wärst du nicht hier. Und hättest keine AGA. Mag sein, dass du deine AGA mir Fin im Griff hast, aber ohne Koffein hättest du möglicherweise noch dichtere Haare.

Außerdem kenne ich auch genug Leute, die sehr viel Kaffee trinken und dennoch volles Haar haben. Das ist auch nicht verwunderlich, denn Koffein ist nur ein Faktor von vielen, der zu Durchblutungsstörungen führt.

Es gibt auch Menschen, die Kaffee sehr gut vertragen können, ohne dass die Gefäße davon besonders zusammengezogen werden. Viele haben auch von Natur aus sehr weite Gefäße.

Das ist so wie mit dem Rauchen. Jeder weiß, dass es Lungenkrebs fördert. Trotzdem wird man immer wieder Leute finden, die ihr ganzes Leben lang Kettenraucher waren und dennoch über 100 Jahre wurden.

Der menschliche Körper ist viel zu komplex, um zu sagen, trink keinen Kaffee mehr und du wirst eine Löwenmähne bekommen.

Es ist nur EIN Faktor von vielen!

Bei Magnesium-Mangel z.B. verkalken auch die Gefäße.

Durchblutungsstörungen entstehen immer dann, wenn das Gleichgewicht zwischen Vasokonstriktion und Vasodilatation gestört ist, zugunsten der Konstriktion.

Z.B. Knoblauch und Alkohol erweitern die Gefäße.

Koffein, Rauchen, Stress und Angst verengen sie.

Manche trinken mehr Alkohol als sie Kaffee trinken. Und schon geht das Gleichgewicht wieder in Richtig Vasodilatation.

Deswegen sieht man so selten Alkoholiker mit Glatze.

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [Andree](#) on Tue, 13 Jul 2021 08:01:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 08:11 Sonic Boom schrieb am Tue, 13 July 2021 07:40@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv. Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...

Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.

Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.

Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Man kann topisches Coffein nicht mit oralem vergleichen!
Einige Wirkstoffe wirken sogar topisch genau entgegengesetzt wie oral.
Bestes Beispiel Zink: Oral erhöht es DHT und topisch wird es fast vollständig reduziert.

Und dass du von all den Energy-Drinks keinen Schaden erlitten hast, würde ich so nicht sagen.
Sonst wärst du nicht hier. Und hättest keine AGA.
Mag sein, dass du deine AGA mir Fin im Griff hast, aber ohne Koffein hättest du
möglicherweise noch dichtere Haare.

Außerdem kenne ich auch genug Leute, die sehr viel Kaffee trinken und dennoch
volles Haar haben. Das ist auch nicht verwunderlich, denn Koffein ist nur ein Faktor
von vielen, der zu Durchblutungsstörungen führt.
Es gibt auch Menschen, die Kaffee sehr gut vertragen können, ohne dass
die Gefäße davon besonders zusammengezogen werden.
Viele haben auch von Natur aus sehr weite Gefäße.

Das ist so wie mit dem Rauchen. Jeder weiß, dass es Lungenkrebs fördert.
Trotzdem wird man immer wieder Leute finden, die ihr ganzes Leben lang
Kettenraucher waren und dennoch über 100 Jahre wurden.

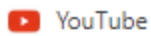
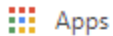
Der menschliche Körper ist viel zu komplex, um zu sagen, trink keinen Kaffee mehr und
du wirst eine Löwenmähne bekommen.
Es ist nur EIN Faktor von vielen!
Bei Magnesium-Mangel z.B. verkalken auch die Gefäße.

Durchblutungsstörungen entstehen immer dann, wenn das Gleichgewicht zwischen
Vasokonstriktion und Vasodilatation gestört ist, zugunsten der Konstriktion.
Z.B. Knoblauch und Alkohol erweitern die Gefäße.
Koffein, Rauchen, Stress und Angst verengen sie.
Manche trinken mehr Alkohol als sie Kaffee trinken. Und schon geht das Gleichgewicht
wieder in Richtig Vasodilatation.
Deswegen sieht man so selten Alkoholiker mit Glatze.

Der br berichtete von einer Studie, dass Koffein die Durchblutung beispielsweise vom Gehirn
erhöht.

File Attachments

1) [Kaffee.png](#), downloaded 181 times



Neueste Untersuchungen durch Wissenschaftler des National Cancer Institute und des National Institutes of Health haben festgestellt, dass Kaffeetrinken die Lebenserwartung schützen kann. Die Studie wurde in dem Fachblatt (englischsprachig) veröffentlicht.

Die Daten von fast 500.000 Menschen wurden verwendet

Die Forscher werteten die Daten der UK Biobank aus. In der Gesundheitsfragebögen hinterlegt mit Daten zu körperlichen Untersuchungen, Konsumgewohnheiten etc mit besonderem Fokus auch auf dem Kaffeekonsum. In der Nachbeobachtungszeit von 10 Jahren ergab sich für die Forscher heraus, dass Menschen mit einem höheren Kaffeekonsum eine geringere Sterblichkeitsrate um 14 Prozent. Personen mit einem täglichen Konsum von sieben Tassen Kaffee, reduzierte ihr Risiko früher zu sterben, um 14 Prozent. Tassen verringerten das Risiko um zwölf Prozent. Dabei spielt die

Koffein - ein Wachmacher

Koffein ist der bekannteste Inhaltsstoff des Kaffees. Er macht nicht nur wach, sondern auch andere positive Eigenschaften. Drei bis fünf Tassen am Tag können die geistige Leistungsfähigkeit steigern. Die anregende Wirkung des Koffeins hält zwischen zwei und sieben Stunden. Zwischen zwei und sieben Stunden braucht die Leber für den Abbau

Bisher wurde ausschließlich Koffein für die höhere Aktivität des Menschen verantwortlich gemacht. Das scheint nach neueren Studien nur die halbe Wahrheit zu sein: In Kaffee muss es weitere Inhaltsstoffe geben, die wirken. Das belegen Tests mit entkoffeiniertem Kaffee. Welche Inhaltsstoffe das sind, sagen Forscher aber noch nicht.

Koffein - zum Einschlafen

Kaffee kann aber nicht nur wach machen. Er kann auch die geistige Leistungsfähigkeit steigern. Das kann zu Schlafstörungen führen. [Das Koffein bewirkt eine Erregung des Gehirns.](#) Eine gute Chance, Schlaf zu finden - wenn man nach dem Aufstehen ins Bett geht. Nach 20 Minuten sieht es mit dem Schlaf wieder schlecht aus.

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [pilos](#) on Tue, 13 Jul 2021 08:16:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 01:49Zitat: Seit einem Jahr ist da nichts mehr übrig. Denke mal zu viel Stress und Angst (hohes C Risiko)
Was meine Theorie bestätigt: Angst => schließt die Gefäße => AGA
<https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Angst-schnuert-Blutgefuesse-zu-Lachen-macht-sie-weiter-329247.html>

Frauen haben Östrogen, welches gegensteuert. Männer nicht.

Würde dir raten, auf Koffein zu verzichten.
Das schüttet Cortisol und (Nor)Adrenalin aus, welches die Gefäße verengt.
Rauchen schließt auch die Gefäße. Laut einer Studie haben Männer, die viel Rauchen, ein höheres Risiko, an AGA zu erkranken.
Bei Koffein wurde es nur noch nicht überprüft. Es ist aber offensichtlich, wenn man bedenkt dass nach nur 1 Tasse Kaffee bereits die Hirndurchblutung um mehr als 50% reduziert wird.
Und die Leute behaupten alle immer noch, der Kopf wäre ja sooo gut durchblutet, nur weil es blutet, wenn man sich schneidet. :lol:
hör endlich mit der stress-leier auf :arrow:

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [thehustlerbat](#) on Tue, 13 Jul 2021 09:41:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte mal 1-2 Jahre Minox versucht aber keine Wirkung festgestellt außer häufigen Kopfschmerzen, daraufhin wieder abgesetzt. Fin habe ich mich nicht getraut...

Raucher bin ich nicht, Alkoholiker auch nicht, aber oft Kaffee.
Aufgrund des besonders starken Ausfalls seit einem Jahr vermute ich wirklich Stress.
<https://www.gq-magazin.de/body-care/artikel/haarausfall-corona-pandemie-5-tipps-gegen-haarverlust>

2015er Stand schafft mein Donor nicht mehr. NW4a wäre mir lieber als Haarersatz

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Jul 2021 10:06:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andree schrieb am Tue, 13 July 2021 10:01Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 08:11Sonic Boom schrieb am Tue, 13 July 2021 07:40@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv.
Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...

Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.

Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.

Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Man kann topisches Coffein nicht mit oralem vergleichen!

Einige Wirkstoffe wirken sogar topisch genau entgegengesetzt wie oral.

Bestes Beispiel Zink: Oral erhöht es DHT und topisch wird es fast vollständig reduziert.

Und dass du von all den Energy-Drinks keinen Schaden erlitten hast, würde ich so nicht sagen. Sonst wärst du nicht hier. Und hättest keine AGA.

Mag sein, dass du deine AGA mir Fin im Griff hast, aber ohne Koffein hättest du möglicherweise noch dichtere Haare.

Außerdem kenne ich auch genug Leute, die sehr viel Kaffee trinken und dennoch volles Haar haben. Das ist auch nicht verwunderlich, denn Koffein ist nur ein Faktor von vielen, der zu Durchblutungsstörungen führt.

Es gibt auch Menschen, die Kaffee sehr gut vertragen können, ohne dass die Gefäße davon besonders zusammengezogen werden.

Viele haben auch von Natur aus sehr weite Gefäße.

Das ist so wie mit dem Rauchen. Jeder weiß, dass es Lungenkrebs fördert.

Trotzdem wird man immer wieder Leute finden, die ihr ganzes Leben lang Kettenraucher waren und dennoch über 100 Jahre wurden.

Der menschliche Körper ist viel zu komplex, um zu sagen, trink keinen Kaffee mehr und du wirst eine Löwenmähne bekommen.

Es ist nur EIN Faktor von vielen!

Bei Magnesium-Mangel z.B. verkalken auch die Gefäße.

Durchblutungsstörungen entstehen immer dann, wenn das Gleichgewicht zwischen Vasokonstriktion und Vasodilatation gestört ist, zugunsten der Konstriktion.

Z.B. Knoblauch und Alkohol erweitern die Gefäße.

Koffein, Rauchen, Stress und Angst verengen sie.

Manche trinken mehr Alkohol als sie Kaffee trinken. Und schon geht das Gleichgewicht wieder in Richtig Vasodilatation.

Deswegen sieht man so selten Alkoholiker mit Glatze.

Der br berichtete von einer Studie, dass Koffein die Durchblutung beispielsweise vom Gehirn erhöht.

Da gibts genug Studien, die genau das Gegenteil zeigen.

Wenn die Gefäße verengt werden, steigt der Blutdruck. Daher kann es schon sein, dass kurzfristig das Gehirn besser durchblutet wird.

Aber die kleinen Kapillaren (die die Haarfollikel versorgen), verschließen sich dann auch. Die sind so dermaßen klein, dass ein Blutkörperchen gerade so durchkommt. Hier steht:

"Trotz der Verringerung der Durchblutung des Gehirns werden durch Koffein einzelne Regionen stärker stimuliert. Die stimulierenden Wirkungen sind jedoch ungleichmäßig und erzeugen ein chaotisches Gleichgewicht der Energie, wenn das Stimulans in voller Kraft ist. Je ungleichmäßiger die Stimulation im gesamten Gehirn ist, desto höher ist die Entropie."
<https://www.spektrum.de/magazin/die-alltagsdroge-koffein/829892>

Spectrum ist ein Wissenschafts-Magazin. Der BR ist nicht auf Medizin spezialisiert. Also würde ich dem BR keinen Glauben schenken.

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung
Posted by [Andree](#) on Tue, 13 Jul 2021 11:28:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 12:06Andree schrieb am Tue, 13 July 2021 10:01Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 08:11Sonic Boom schrieb am Tue, 13 July 2021 07:40@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv.

Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...

Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.

Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.

Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Man kann topisches Coffein nicht mit oralem vergleichen!

Einige Wirkstoffe wirken sogar topisch genau entgegengesetzt wie oral.

Bestes Beispiel Zink: Oral erhöht es DHT und topisch wird es fast vollständig reduziert.

Und dass du von all den Energy-Drinks keinen Schaden erlitten hast, würde ich so nicht sagen. Sonst wärest du nicht hier. Und hättest keine AGA.

Mag sein, dass du deine AGA mir Fin im Griff hast, aber ohne Koffein hättest du möglicherweise noch dichtere Haare.

Außerdem kenne ich auch genug Leute, die sehr viel Kaffee trinken und dennoch volles Haar haben. Das ist auch nicht verwunderlich, denn Koffein ist nur ein Faktor von vielen, der zu Durchblutungsstörungen führt.

Es gibt auch Menschen, die Kaffee sehr gut vertragen können, ohne dass die Gefäße davon besonders zusammengezogen werden.

Viele haben auch von Natur aus sehr weite Gefäße.

Das ist so wie mit dem Rauchen. Jeder weiß, dass es Lungenkrebs fördert. Trotzdem wird man immer wieder Leute finden, die ihr ganzes Leben lang Kettenraucher waren und dennoch über 100 Jahre wurden.

Der menschliche Körper ist viel zu komplex, um zu sagen, trink keinen Kaffee mehr und du wirst eine Löwenmähne bekommen.

Es ist nur EIN Faktor von vielen!

Bei Magnesium-Mangel z.B. verkalken auch die Gefäße.

Durchblutungsstörungen entstehen immer dann, wenn das Gleichgewicht zwischen Vasokonstriktion und Vasodilatation gestört ist, zugunsten der Konstriktion.

Z.B. Knoblauch und Alkohol erweitern die Gefäße.

Koffein, Rauchen, Stress und Angst verengen sie.

Manche trinken mehr Alkohol als sie Kaffee trinken. Und schon geht das Gleichgewicht wieder in Richtig Vasodilatation.

Deswegen sieht man so selten Alkoholiker mit Glatze.

Der br berichtete von einer Studie, dass Koffein die Durchblutung beispielsweise vom Gehirn erhöht.

Da gibts genug Studien, die genau das Gegenteil zeigen.

Wenn die Gefäße verengt werden, steigt der Blutdruck. Daher kann es schon sein, dass kurzfristig das Gehirn besser durchblutet wird.

Aber die kleinen Kapillaren (die die Haarfollikel versorgen), verschließen sich dann auch.

Die sind so dermaßen klein, dass ein Blutkörperchen gerade so durchkommt.

Hier steht:

"Trotz der Verringerung der Durchblutung des Gehirns werden durch Koffein einzelne Regionen stärker stimuliert. Die stimulierenden Wirkungen sind jedoch ungleichmäßig und erzeugen ein chaotisches Gleichgewicht der Energie, wenn das Stimulans in voller Kraft ist. Je ungleichmäßiger die Stimulation im gesamten Gehirn ist, desto höher ist die Entropie."

<https://www.spektrum.de/magazin/die-alltagsdroge-koffein/829892>

Spektrum ist ein Wissenschafts-Magazin. Der BR ist nicht auf Medizin spezialisiert.

Also würde ich dem BR keinen Glauben schenken.

Der br hat die Information aus einem Fachmagazin entnommen und kamen nicht selbst zu diesem Ergebnis. <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/29971434/>

Du kannst nicht nur Informationen sammeln die deine Theorie unterstützen ohne andere Ergebnisse mit ein zu beziehen.

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 13 Jul 2021 20:51:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andree schrieb am Tue, 13 July 2021 13:28Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021

12:06Andree schrieb am Tue, 13 July 2021 10:01Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 13 July 2021 08:11Sonic Boom schrieb am Tue, 13 July 2021 07:40@Norwood: Dann sind ja die Koffein-Shampoos von Alpecin eh alle kontraproduktiv.
Ich hätte jetzt gesagt, sie bringen weder nen Vorteil, noch nen Nachteil für die Haare...

Ich selber hab die Koffein Energy Drinks 25 Jahre lang konsumiert, auch mal Koffein Tabletten eingeschmissen. Geschadet hat es in dem Punkt meinen Haaren nicht...
Das Zeug ist aber übelst ungesund, deshalb hab ich vor 2 1/2 Jahre damit aufgehört.
Seit ca 10 Jahre jeden morgen nen grünen Tee, war dann mein Ausgleich.
Prost

@thehustlerbat: Bei deinem Status hättest du vielleicht vor 5-10 Jahren noch was drehen können. Jetzt würde ich eher zu einem Haarteil oder eingewebten Haaren raten.

:|

Man kann topisches Coffein nicht mit oralem vergleichen!
Einige Wirkstoffe wirken sogar topisch genau entgegengesetzt wie oral.
Bestes Beispiel Zink: Oral erhöht es DHT und topisch wird es fast vollständig reduziert.

Und dass du von all den Energy-Drinks keinen Schaden erlitten hast, würde ich so nicht sagen.
Sonst wärst du nicht hier. Und hättest keine AGA.
Mag sein, dass du deine AGA mir Fin im Griff hast, aber ohne Koffein hättest du möglicherweise noch dichtere Haare.

Außerdem kenne ich auch genug Leute, die sehr viel Kaffee trinken und dennoch volles Haar haben. Das ist auch nicht verwunderlich, denn Koffein ist nur ein Faktor von vielen, der zu Durchblutungsstörungen führt.
Es gibt auch Menschen, die Kaffee sehr gut vertragen können, ohne dass die Gefäße davon besonders zusammengezogen werden.
Viele haben auch von Natur aus sehr weite Gefäße.

Das ist so wie mit dem Rauchen. Jeder weiß, dass es Lungenkrebs fördert.
Trotzdem wird man immer wieder Leute finden, die ihr ganzes Leben lang Kettenraucher waren und dennoch über 100 Jahre wurden.

Der menschliche Körper ist viel zu komplex, um zu sagen, trink keinen Kaffee mehr und du wirst eine Löwenmähne bekommen.
Es ist nur EIN Faktor von vielen!
Bei Magnesium-Mangel z.B. verkalken auch die Gefäße.

Durchblutungsstörungen entstehen immer dann, wenn das Gleichgewicht zwischen Vasokonstriktion und Vasodilatation gestört ist, zugunsten der Konstriktion.
Z.B. Knoblauch und Alkohol erweitern die Gefäße.
Koffein, Rauchen, Stress und Angst verengen sie.
Manche trinken mehr Alkohol als sie Kaffee trinken. Und schon geht das Gleichgewicht wieder in Richtung Vasodilatation.
Deswegen sieht man so selten Alkoholiker mit Glatze.

Der br berichtete von einer Studie, dass Koffein die Durchblutung beispielsweise vom Gehirn

erhöht.

Da gibts genug Studien, die genau das Gegenteil zeigen.

Wenn die Gefäße verengt werden, steigt der Blutdruck. Daher kann es schon sein, dass kurzfristig das Gehirn besser durchblutet wird.

Aber die kleinen Kapillaren (die die Haarfollikel versorgen), verschließen sich dann auch.

Die sind so dermaßen klein, dass ein Blutkörperchen gerade so durchkommt.

Hier steht:

"Trotz der Verringerung der Durchblutung des Gehirns werden durch Koffein einzelne Regionen stärker stimuliert. Die stimulierenden Wirkungen sind jedoch ungleichmäßig und erzeugen ein chaotisches Gleichgewicht der Energie, wenn das Stimulans in voller Kraft ist. Je ungleichmäßiger die Stimulation im gesamten Gehirn ist, desto höher ist die Entropie."

<https://www.spektrum.de/magazin/die-alltagsdroge-koffein/829892>

Spektrum ist ein Wissenschafts-Magazin. Der BR ist nicht auf Medizin spezialisiert.

Also würde ich dem BR keinen Glauben schenken.

Der br hat die Information aus einem Fachmagazin entnommen und kamen nicht selbst zu diesem Ergebnis. <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/29971434/>

Du kannst nicht nur Informationen sammeln die deine Theorie unterstützen ohne andere Ergebnisse mit ein zu beziehen.

Hast du eine Ahnung, wie viele Studien von der Kaffee-Lobby gesponsert werden?

Die wollen nicht da enden, wo es beim Thema Rauchen geendet hat:

Mit Rauchverboten und Warnhinweisen auf jeder Schachtel.

Kaffee schüttet Stresshormone aus und das in sehr hohen Mengen!

Sowas kann nicht gesund sein!

Die TCM (chinesische Medizin) war immer schon der Meinung, dass die Ursache der AGA aus den Nebennieren kommt.

Laut einer Pubmed-Studie haben AGA-Patienten auch höheres Cortisol als Männer ohne AGA.

Wen wunderts?

Subject: Aw: 2020 die reinste Brandrodung

Posted by [thehustlerbat](#) on Wed, 14 Jul 2021 15:28:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch eins aus 2016 gefunden. Tonsur war schon sichtbar, sonst aber obenrum noch gut.

File Attachments

1) [5.jpg](#), downloaded 306 times

